

„Würden Sie als Geschäftsführer so entscheiden, wie Sie wählen? – Warum bewusstes Nichtwählen eine Führungsentscheidung sein kann.“

Ein Kandidatengespräch, das mir nicht aus dem Kopf geht.

Vergangene Woche, Meetingraum eines Mittelständlers. Der Geschäftsführer, 55, sucht einen neuen Leiter Finanzen. Sein bisheriger Finanzchef geht in den Ruhestand – die Position ist kritisch für die Zukunft des Unternehmens. Ich treffe ein Top-Talent mit beeindruckender Erfolgsbilanz. Strategischer Blick, Führungserfahrung, klare Zahlenorientierung.

Ich frage:

„Wann haben Sie das letzte Mal gewählt?“

Er lehnt sich zurück, überlegt. Dann sagt er:

„Ich wähle nicht mehr.“

Ich stutze. Warum?

Er grinst. „Weil ich gelernt habe: Wer nur aus Pflichtgefühl sein Kreuz setzt, gibt Verantwortung ab. Ich bin Manager. Ich entscheide bewusst – auch, wenn das bedeutet, nicht zu wählen.“

Er hält inne, lässt den Satz wirken. „Schauen Sie: In Unternehmen stellen wir nicht ein, weil jemand da ist. Wir fragen: Wer bringt Ergebnisse? Wer hat die Vision? Wer passt ins Team?“

Kurze Pause. „Wenn ich niemanden sehe, der wirklich etwas bewegt, dann treffe ich eine bewusste Entscheidung: Ich warte.“

◆ Eine Wahl ohne Entscheidung ist keine Wahl.

Seine Worte lassen mich nicht los. Ich bin kein Politiker, sondern Headhunter. Aber ich sehe Parallelen.

Viele Mittelständler beklagen, dass sie keine Top-Kandidaten finden. Aber wenn sie auswählen, nehmen sie am Ende doch nur „das geringste Übel“. Aus Angst, sonst niemanden zu haben.

◆ Mittelmaß einstellen ist wie wählen ohne Überzeugung.

Wer immer nach alten Mustern entscheidet, bekommt dieselben Ergebnisse. Wer mutig ist, wartet auf den richtigen Kandidaten – oder ändert die Spielregeln.

Gilt das auch für Wahlen?

Der Geschäftsführer stellt seinen neuen Leiter Finanzen ein. Ein starker Mindset – genau, was erfolgreiche Führungskräfte brauchen.

Die Bundestagswahl am 23. Februar kommt. Ich gehe wählen. Aber nicht aus Pflichtgefühl. Sondern, weil ich überzeugt bin.

Und Sie?

☐ Ist Nicht-Wählen manchmal die klügere Entscheidung – oder pure Verantwortungslosigkeit? Schreiben Sie es in die Kommentare – ich diskutiere mit!

PS: Wie gehen Sie als Führungskraft mit schwierigen Entscheidungen um? Warten oder handeln? Schreiben Sie es in die Kommentare!

👤 Von Kai Petersen, Managing Headhunter, 12. Februar 2025

Hashtag#Leadership Hashtag#Unternehmertum Hashtag#Recruiting Hashtag#Wahlen2025
Hashtag#BusinessMindset